STOSSWELLENZENTRUM.tirol



Dr. Sabine Kofler Zöhrer

Name:	Vorname:	Geburtsdatum:	
IIEF-Fragebogen zur Qual	lität der erektilen F	unktion	
vier Wochen und wurden auf der Bas	is internationaler Standards	örungen hinsichtlich Ihres Sexuallebens wäh erstellt. Bitte beantworten Sie jede Frage, i en sollten Sie die folgenden Definitionen be	ndem Sie eine Antwor
Sexuelle Stimulation umfasst das Vors Sexuelle Aktivität: Beinhaltet Geschle Geschlechtsverkehr wird als Penetrati	chtsverkehr, Liebkosungen, \	orspiel und Masturbation.	
1. Wie oft waren Sie in der Lage, we eine Erektion zu bekommen?	ährend sexueller Aktivität	4. Wie oft waren Sie beim Geschlechtsve Erektion aufrecht zu erhalten, nachde eingedrungen waren?	_
Fast nie/nie	01	Factoria laia	\bigcirc 1
Gelegentlich (< 50 %)	🔾 2	Fast nie/nie	_
Öfter (ca. 50 %)	3	Gelegentlich (< 50 %)	_
Meistens (> 50 %)	🔾 4	Öfter (ca. 50 %)	_
Fast immer/immer	5	Meistens (> 50 %) Fast immer/immer	_
2. Wenn Sie bei sexueller Stimulation waren Ihre Erektionen hart genug, zudringen?		5. Wie schwierig war es beim Geschlecht bis zum Abschluss des Geschlechtsverk ten?	
Fast nie/nie	🔾 1	Extrem schwierig	<u>1</u>
Gelegentlich (< 50 %)	<u> </u>	Sehr schwierig	_
Öfter (ca. 50 %)	3	· ·	0
Meistens (> 50 %)	9	Schwierig	_
Fast immer/immer	5	Nicht sehr schwierig	0
		Kein Problem	()5
3. Wenn Sie versuchten, Geschlechts waren Sie in der Lage, in Ihre Partn		6. Wie würden Sie Ihre Zuversicht einsch bekommen und zu halten?	ätzen, eine Erektion zu
Fast nie/nie	01		
Gelegentlich (< 50 %)	🔾 2	Sehr gering	_
Öfter (ca. 50 %)	3	Gering	_
Meistens (> 50 %)	🔾 4	Mäßig	_
Fast immer/immer	🔾 5	Stark	•
		Sehr stark	🔾 5

Gesamtpunktzahl:	6-10	11-16	17-21	22-25	26-30
	schwere	mäßige	leichte bis mäßige	leichte	Keine
	Erektionsstörung	Erektionsstörung	Erektionsstörung	Erektionsstörung	Erektionsstörung